



«School Health and Cyberspace» Gesunder Umgang mit neuen Medien in der Schule

Luzern – Samstag 19. November 2011
Aula Kantonsschule Alpenquai, Luzern



Tagungsbeiträge

Referate

Neue Medien Risiken und Chancen – Dialogisches Referat

Handout1

Handout 2

Literaturliste

Franz Eidenbenz, Leiter Behandlung Zentrum für Spielsucht und andere Verhaltenssuchte, Psychotherapeut FSP

Ines Bodmer, Zentrum für Spielsucht und andere Verhaltenssuchte, Psychotherapeutin FSP

Jugend und Medien – Nationales Programm zur Förderung von Medienkompetenzen

Handout

Claudia Paiano, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Programm Jugendmedienschutz, Bundesamt für Sozialversicherungen, Bereich Kinder- und Jugendfragen, Bern



Workshops

Workshop 1

Folgen exzessiver Mediennutzung und Interventionsmöglichkeiten Präsentation Workshop 1

Ines Bodmer, Dr. phil., Fachpsychologin für Psychotherapie FSP, Zentrum für Spielsucht und andere Verhaltenssuchte

Workshop 2

Primarschüler und Neue Medien – Erfahrungen aus der Präventionsarbeit

Joachim Zahn, zischtig.ch, Projektleiter, Animator FH

Workshop 3

Digitale Vernunft – zwischen Heimarbeitsplatz und Schulzimmer

Matthias Rauh, Berner Gesundheit, Beratung und Therapie, Projektleitung Cybersmart Beratung

Workshop 4

Bewegung im Medienschwungel

Handout

Andy Schär, Pädagogische Hochschule FHNW, imedias, Dozent und Leiter der Beratungsstelle imedias

Workshop 5

Von Lust, Sucht und Frust

Larissa Hauser, Suchtprävention Winterthur, Fachmitarbeiterin, Verantwortliche Ressort Volks- und Mittelschulen

Workshop 6

Risiken und Chancen von Web 2.0 – Gesundheitsförderung mit der Internetplattform www.feelok.ch

Oliver Padlina, RADIX, Leitung feelok

Workshop 7

Wie ungesund ist ein schlechtes Passwort?

Michael In Albon, Swisscom AG, Jugendmedienschutz-Beauftragter von Swisscom



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



Workshop 8

«Kamera, Kamera in der Hand, wer ist die Schönste im ganzen Land?» – Mädchen und Medien

Silvie Spiess, Pädagogische Hochschule Zürich, Dozentin Medienbildung

Workshop 9

Cybermobbing: Erkennen – Intervenieren – Vorbeugen mit Betrieblicher Gesundheitsförderung (BGF)

Beilage: **Psychoscope 10/2011: Dossier Mobbing; Keine sicheren Orte mehr**

Klaus Schiller-Stutz, lic. phil., Psychologisch-Psychotherapeutische Praxis, Fachpsychologe/ Psychotherapeut FSP – Geschäftsleiter

Workshop 10

Ich hasse euch und das liebe ich – Zum Umgang mit Amok(drohungen) und Neuen Medien in der Schule – Zeichen erkennen und Prävention

Lothar Janssen, Beratungs- und Präventionsstelle der Schule Hombrechtikon, Schüler- und Lehrerberater, Kanti Glattal, Dübendorf, Psychologe lic phil I, Fachpsychologe für Psychotherapie FSP

Rolf Weilenmann, Kantonspolizei Zürich, Chef Jugenddienst

Workshop 11

Das iPhone im Unterricht ist das noch gesund?

Christian Neff, Klassenlehrer Projektschule Goldau

Workshop 12

Elternet.ch

Nadja Garcia, Kommunikationsberaterin, elternet.ch

Bücher zum Weiterlesen



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

